

„Ja, mia san mim Radl da...“ Radlgottesdienst im Pfarr- verband Erdinger Moos

Kein Gaudiwurm, sondern ein langer „Radler-Wurm“ zog sich am dritten September-Sonntag durchs Erdinger Moos. Der Pfarrgemeinderat Niederding hatte zum Radlgottesdienst geladen. Eine ganz beachtliche Menge von Radfahrern trat gemeinsam in die Pedale und legte so mühelos die Wegstrecke von Niederding über Reisen und Eitting bis ins Eittingermoos zur Filialkirche Sankt Konrad

zurück. Und ganz egal, ob das Ziel dabei mit reiner Muskelkraft oder durch Motoren-Unterstützung erreicht wurde – alle Freizeitsportler wurden mit herrlichstem Spätsommerwetter belohnt.

Pfarrer Philipp Kielbassa, der seinerzeit in Freising Ministrant war, überkamen beim anschließendem Gottesdienst die Heimatgefühle. „Ich freue mich ganz besonders, nach so langer Zeit wieder in meiner



Pfarrer Philipp Kielbassa war auch mit von der Partie bei der Radltour durchs Erdinger Moos

Heimatpfarrei Sankt Lantpert den Gottesdienst feiern zu dürfen“, ließ er die Kirchenbesucher wissen. Und dass er nicht nur am Altar, sondern auch auf dem Sattel eine gute Figur macht, bewies der Geistliche bei der Rückfahrt nach Eitting. Dort, im Bräustüberl des Eittinger Fischerbräus, füllten

die „Sonntagsfahrer“ wieder ihre Kraftreserven auf und so mancher Radler genehmigte sich im Biergarten ein herrlich frisches Radler.

Für Sie berichtete Christine Hofer.